Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 25 (1971)

Heft: 2: Schulbauten = Ecoles = Schools

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

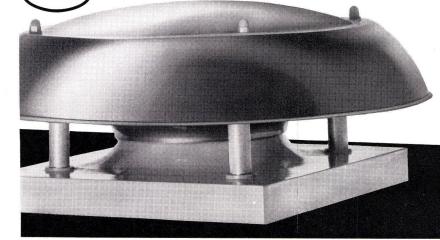
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NEU! AWAG Radial-Drucklüfter, Gesamthöhe nur 175 mm

Erste Schweizer Dachventilatoren



- Ausgereifte, stabile Konstruktion, kompakte, **niedrigste**, wettersichere drigste, Bauart.
- ★ Hohe Luftleistung, einwandfreier Dauerbetrieb durch wartungsfreie Kugellager.
- * Stufenlose Regulierbarkeit des vollkommen gekapselten Motors.
- ★ Geräuscharmer, ruhiger Lauf dank 8-facher ela-stischer Motor-Aufhängung.
- Maximaler Schutz der Motor- und Anschluss-teile durch aerodynami-sche Abdeckhaube.
 Korrosionsfestes Mate-rial rial
- * Sehr ansprechende Form, einfache Montage, äusserst günstiger Preis.

Verlangen Sie technische Details der DVS-Typen durch:





Beratung und Ausführung für

Fabrikbauten Verkaufszentren Schulhäuser Krankenhäuser

Formteile für Industrie und Baugewerbe aus glasfaserverstärktem Polyester



Lichtkuppeln lieferbar in 50 Typen Lichtmaße von 40 bis 500 cm

Tecnoplastic-Thun Rainweg 18

3645 Gwatt-Thun Tel. 033 36 11 22

Leicht, stark und wetterbeständig sind auch unsere Fabrikate aus «GFK» für Werbung, Ausstellung und Gestaltung.

VUN ROI

Maulwurfsarbeiten

vor, neben oder hinter Ihrem Haus (wir meinen den Aushub für einen Oeltank) ersparen Ihnen unsere Oelbehälter mit Auffangwannen.

Verlangen Sie unsern Prospekt.

VON ROLL AG.

Werk Rondez, 2800 Delémont Telefon 066 217 21

844

Die Sprachlehranlage Revox Trainer A 88

(dazu Abb. 4, S. II 3)

Mit den Sprachlehranlagen treten die Lernmethoden in eine entscheidende, neue Phase. Hochentwikkelte technische Hilfsmittel dienen der Intensivierung des Unterrichts und ermöglichen gleichzeitig eine individuelle Anpassung an unterschiedliche Schülerleistungen. Dem Lehrer sind die modernsten Mittel der Informationstechnik in die Hand gegeben, Mittel, die das systematische Training erleichtern und damit einen erheblich besseren Wirkungsgrad versprechen. Diese Vorteile kommen aber nur dann voll zur Geltung, wenn eine Sprachlehranlage möglichst einfach zu bedienen ist - so einfach, daß Fehlbedienungen ausgeschlossen sind - und wenn die Zuverlässigkeit der Geräte wie auch der Steuerung dem Stand der professionellen Elektronik entsprechen.

Eine Sprachlehranlage besteht im wesentlichen aus einer Anzahl Schülerplätzen und einem Lehrpult. In der AAC-Revox-Trainer-Anlage enthält jedes Schülerpult ein eigenes, hochwertiges Tonbandgerät und eine komplexe elektronische Steuerung, die Befehle des Schülers und des Lehrers verarbeitet und gleichzeitig die Lauffunktionen des Schülertonbandgerätes überwacht. Das Revox-Trainer-Tonbandgerätist eine Weiterentwicklung des bekannten Tonbandgerätes A77 von Revox mit drei Motoren, steckbarer Elektronik, Vollmetalltonköpfen und elektronisch geregeltem Tonmotor in stabiler, professioneller Bauweise. Das Tonbandgerät ist in der Schülerkonsole untergebracht und somit wirksam dem Spieltrieb des Schülers entzogen.

In der Revox-Trainer-Sprachlehranlage werden sämtliche Steuerfunktionen nicht mit mechanischen
Kontakten (Relais), sondern mit
elektronischen Schaltungen bewirkt.
Der weitgehende Einsatz der in der
Raumfahrttechnik bewährten, integrierten Schaltungen (IC) garantiert
eine dem heutigen Stand der Technik höchstmögliche Zuverlässigkeit
der Steuerlogik. Die Audiosignale
werden ebenfalls kontaktlos verarbeitet, wobei hier moderne FetTransistoren (Feldeffekt) die Schaltvorgänge übernehmen.

Einfache Bedienung bei hoher Zuverlässigkeit und erstklassiger Tonqualität sind die Charakteristiken der Revox-Trainer-Konzeption mit semiprofessionellen Tonbandgeräten und integrierter Steuerlogik.

Hauszeitschrift

Pro-Metal

Schweizerische Fachzeitschrift der Kupfermetalle

23. Jahrgang, Nr. 128, Heft IV/1970. Beilage: Merkblatt Nr. 12, «Löten und Schweißen von Kupfermetallen». Bezugsquelle: Metallverband AG, Kollerweg 32, 3000 Bern 6.

Als Schlußstrich unter die Festberichte (Pro-Metal II und III/1970) der beiden ihr fünfundsiebzigjähriges Bestehen feiernden Metallwerke in Thun und Dornach gibt der Direktor der Metallverband AG, P.H. Heß, einen zeitgemäß «nonkonformen» Rückblick.

Dem Wirtschaftlichen ist ein Artikel von Meßner und Peternier über den Einsatz neuer Methoden zur Materialverarbeitung gewidmet, während der Beitrag von Kessel und Richter über Duplexrohre in der chemischen Technik und der Kurzbericht über Schalldämpfer aus Sinterbronze technischen Neuheiten gewidmet

Über Probleme der Feinzerspanung berichten Form und Beglinger in ihrer Orientierung über die Bedeutung des Schnittkantenradius; der Bericht von Wuich behandelt das Festigkeitsverhalten von Kupferlotverbindungen, und der Hinweis auf Benzotriazol dient der Information der Oberflächentechniker.

In sinnvoller Zusammenarbeit mit andern wissenschaftlich-technischen Zeitschriften wird in Form gemeinfaßlicher Auszüge, diesmal in einem Bericht von F. Roggen über Probleme des Fahrleitungsbaus, auf umfassende Darstellungen hingewiesen.

Im ästhetischen Bereich ist Kupfer nicht bloß der Werkstoff zur vorbildlichen Restaurierung historischer Bauten; vielmehr wird es gerade vom kühnen, neuzeitlichen Gestalter, der im Kirchenbau ideale Möglichkeiten der Verwirklichung seiner Konzepte findet, verwendet. Das Heft wird durch Hinweise auf neue Bücher über Nichteisenmetalle und auf den Einsatz von Kupfermetallen in der vorbildlich gestalteten Solothurner Ausstellung am Comptoir Suisse 1970 ergänzt.

Ankündigung

Schwimmender Gesellschaftsraum

Der größte schwimmende Gesellschaftsraum der Welt, der Zweidecksalon auf der neuen «Queen Elizabeth II», erhielt durch die Verwendung von nichtrostendem Stahl eine besondere Note. So sind die beiden Ebenen dieses Raums durch eine geschwungene, mit mattglänzendem Chrom-Nickel-Stahl bekleidete Treppe verbunden. Der gleiche Werkstoff wurde für die Gesimse des Zwischengeschosses und das Orchesterpodium gewählt.

5. Scandinavian Furniture unter einem Dach gesammelt

Die gemeinsame skandinavische Möbelmesse, Scandinavian Furniture Fair, wird dieses Jahr vom 12. bis 16. Mai in Kopenhagen abgehalten.

Während man früher im Bella-Centret nur die dänischen und schwedischen Möbel sehen konnte und nach Forum gehen mußte, um die finnischen und norwegischen Möbel zu besichtigen, kann man dieses Jahr zum erstenmal alle vier Länder auf einmal im Bella-Centret sehen.